

Inhalt

Geleitwort zur Reihe	11
Die Herausgeberin und der Herausgeber	12
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	13
Einführung	17
<i>Sabine Bruns-Vietor, Axel Jacob</i>	
Teil A Positionierung und Grundlagen der Logistik und Krankenhauslogistik	
<i>Sabine Bruns-Vietor, Axel Jacob</i>	
1 Logistik und Krankenhäuser im Spannungsfeld betriebswirtschaftlicher und gesellschaftlicher Funktionalität	23
1.1 Krankenhauslogistik im institutionellen Systemverbund	23
1.2 Krankenhaus-Infrastrukturen im Spannungsfeld von Wirtschaftlichkeit und Daseinsvorsorge aus der Perspektive des logistischen Netzwerkansatzes	27
1.2.1 Daseinsvorsorge und Wirtschaftlichkeit	27
1.2.2 Modell des logistischen Netzwerks	29
1.2.3 Leistungsniveau logistischer Netzwerke	31
1.2.4 Strategische Netzwerkplanung – Netzwerkconfiguration	34
1.2.5 Transfer auf Krankenhäuser	40
1.3 Gesellschaftliche Anforderungen und Entwicklungen: Nachhaltigkeit, Digitalisierung und demografischer Wandel	44
2 Grundlagen der Logistik – Funktionale Logistiksysteme	55
2.1 Systematisierungsansätze	55
2.2 Logistiksysteme nach Inhalten der Logistikaufgaben	57
2.2.1 Auftragsabwicklung	57
2.2.2 Transport	62
2.2.3 Lagerhaus	67

	2.2.4 Lagerhaltung	75
	2.2.5 Verpackung	78
2.3	Logistiksysteme nach den Phasen des Objektflusses	83
	2.3.1 Einführung in das Konzept der Phasen des Objektflusses	83
	2.3.2 Beschaffungslogistik	83
	2.3.3 Produktionslogistik	95
	2.3.4 Distributionslogistik	101
	2.3.5 Entsorgungs-/Rückführlogistik	104

Teil B Spezifische Logistikszenerarien im Krankenhaus

3	Vom Personentransport zur Patientenreise – neue Formen der Personenlogistik im Krankenhaus	113
	<i>Lars Johow, Ulrich Pieper, Stefan Drauschke</i>	
3.1	Patient Journey in der Theorie	113
	3.1.1 Woher kommt das Instrument? Wofür wird es verwendet?	113
	3.1.2 Transfer der Idee zur Patient Journey, erste Referenzprojekte	115
3.2	Nutzen der Patient Journey	116
	3.2.1 Patientenzentrierung als neues rechtliches Paradigma in der Gesundheitswirtschaft	116
	3.2.2 Wettbewerb um den Kunden – Patientenservice und Medizin als Wettbewerbsfaktoren	117
	3.2.3 Effizientere und wirtschaftlichere Logistikprozesse ...	121
	3.2.4 Patient Journey in der Krankenhaus-Praxis: Welche Komponenten müssen gegeben sein?	124
3.3	Ausblick	125
	3.3.1 Wie wirkt sich die zunehmende Digitalisierung der Krankenhauslogistik auf die verschiedenen Altersgruppen an Mitarbeitern und Patienten aus? ...	125
	3.3.2 Welche Trends wird es in der logistischen Customer Journey in den kommenden Jahren geben? Auf welcher Grundlage?	127
	3.3.3 Tabuthema Echtzeit-Ortung von Patienten – verlässlichere Logistikprozesse, mehr Patientenkomfort	127
4	»Smart Logistics« im »Smart Hospital«	129
	<i>Eibo Krabmer, Lars Kischkat, Dirk Buro, Rainer Spieker</i>	
4.1	Der Patient im Mittelpunkt – Healing Environments und Patient Journey	129

4.2	Einkauf Digital – Schlüssel zur nachhaltigen und stabilen Versorgung	130
4.2.1	Smarte Beschaffungsorganisation als Wegbereiter für eine digitale Zukunft	131
4.2.2	Lieferantenbeziehungen und nachhaltiges Lieferantenmanagement	133
4.3	Zentrale Logistik – Rückgrat der modernen Krankenversorgung	135
4.3.1	Krankenhausversorgung – Neue Lehren aus der Pandemie	135
4.3.2	Digitalisierung der Logistikprozesse – mehr als IT	136
4.3.3	Die Mitarbeitenden im Blick – Ergonomie am Arbeitsplatz	137
4.3.4	Nachhaltigkeit am Bau	138
4.3.5	Ausblick/Perspektiven	140
5	Charité – Betriebsorganisation und Logistik am Beispiel des Campus Virchow Klinikums	141
	<i>Stephan Rapp, Christian Meyer</i>	
5.1	Einleitung	141
5.2	Ist-Situation am Campus Charité Virchow Klinikum (CVK)	143
5.2.1	Logistikbereiche am CVK	143
5.2.2	Zentrallager/Zentralarchiv	143
5.2.3	Abfallhof	143
5.2.4	Logistik-Infrastruktur	144
5.2.5	Logistikprozesse	147
5.3	Zielsituation am CVK	151
5.3.1	AEMP/Fallwagenversorgung	152
5.3.2	Fahrerloses Transportsystem (FTS)	152
5.3.3	Wäscheausgabe	153
5.3.4	Campus-Infrastruktur	153
5.3.5	Speiseversorgung	153
5.3.6	Digitalisierung	153
5.3.7	Drohnen	154
5.3.8	Tafelwasserschankanlagen	154
5.4	Schlusswort	154
6	Digitalisierung und Prozess-Steuerung in der Krankenhauslogistik unter Nutzung des Healthcare-Control-Centers	156
	<i>Marco Emmermann, Daniel Kieffer, Benjamin Heyse</i>	
6.1	Was umfasst Logistik im Krankenhaus?	156
6.2	Digitalisierung im Krankenhaus – ein Statusüberblick	159
6.3	Umfassende Digitalisierung durch ein »Healthcare-Control-Center«	164
6.3.1	Von der Improvisation zur Prozesssteuerung	164

6.3.2	Implementierung eines Healthcare-Control-Centers und dessen Nutzen	169
6.4	Ausblick – Aktuelle Forschungen im Demenz-Umfeld	173
7	Digitalisierung des Bestandsmanagements von medizinischen Gütern	176
	<i>Sebastian Verhoeven, Fuyin Wei</i>	
7.1	Einleitung	176
7.2	Zielsetzung	177
7.3	Bestandsmanagement in Krankenhäusern	178
7.3.1	Akzeptanz von externen Bestandssteuerungskonzepten	178
7.3.2	Begriffe und Aufgaben des Supply-Chain- Managements	180
7.3.3	Stand der Informations- und Kommunikationstechnik	181
7.4	Ein Echtzeit-Bestandsmanagementsystem für die Logistik in Pflegeeinrichtungen	186
7.4.1	Aufbau des Echtzeit-Bestandsmanagementsystems	186
7.4.2	Datensicherheit	188
7.4.3	Design des Ladungsträgers für mobile Lösungen	189
7.4.4	Service-Segmentierung und Identifikation der richtigen Technologie – Der Magic Cube of Field Inventory Management	190
7.4.5	Ergebnisse, Fazit und Ausblick	195
8	Die Entsorgungslogistik spezifischer Abfälle der Abfallverzeichnis-Verordnung in Krankenhäusern in Deutschland am Beispiel dreier Krankenhäuser im Kreis Paderborn	200
	<i>Michael Grahl, Sabine Bruns-Vietor, Axel Jacob</i>	
8.1	Einleitung	200
8.2	Entsorgungslogistik in Krankenhäusern	201
8.2.1	Klassifizierung von Abfällen im Krankenhaus	201
8.2.2	Aufgaben der Entsorgungslogistik in Krankenhäusern	202
8.2.3	Entsorgungslogistischer Prozess von Krankenhausabfällen	203
8.2.4	Anforderungen an die Entsorgungslogistik im Krankenhaus	204
8.3	Durchführung einer Fallstudie mittels Experteninterviews ...	206
8.3.1	Expertenauswahl im Bereich des Abfallmanagements	206
8.3.2	Befragung der Experten innerhalb der Interviews	207
8.3.3	Ergebnisse der durchgeführten Interviews	208
8.3.4	Darstellung der Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Krankenhäusern	212
8.4	Fazit	213

Verzeichnisse

Literaturverzeichnis zu Teil A	217
Literaturverzeichnis zu Teil B	226
Abbildungsverzeichnis	230
Tabellenverzeichnis	233
Stichwortverzeichnis	235